



## Schwertransport passiert Nadelöhr Dorf

Der Schwertransport mit der riesigen Mahlschüssel für eine Zementmühle auf dem Tieflader traf in Kierspe in der Nacht zu Donnerstag gegen halb drei ein. Ganz langsam, praktisch Meter für Meter, zwängten die Spezialisten vom Unternehmen „Kahl Schwertransport GmbH“ aus Moers das Gefährt, das ein Gesamtgewicht von 263 Tonnen hatte, 4,9 Meter hoch und 7,3 Meter breit war, millimetergenau durch das Nadelöhr Kierspe-Dorf. Größere Probleme gab es dabei trotzdem nicht. Knifflig wurde die gewichtige Tour durch das Stadtgebiet bloß an der Fußgängerüberquerung im Bereich der Gesamtschule, wo zwei Bäume, die Fahrbahnbreite einengten. Dann ging es über die extra freigeräumte Baustelle auf der Kreuzung Wildenkuhlen und weiter über die L 528. Wo dann auf der Steigung in der Schnörrenbach ein Defekt an der Zugmaschine auftrat, was für eine nochmalige Verzögerung sorgte. Daher musste der Zug am Morgen, als der Berufsverkehr begann, auf dem Gelände der Firma Fuchs geparkt werden. Gestern Abend um 22 Uhr ging es dann weiter durch Teile der Innenstadt von Meinerzhagen Richtung Drolshagen. ■ rh/Foto: Haase

Reportage auf 3. Lokalseite →